

Mannheim in Schock: Erzbischof Burger verurteilt Amokfahrt!

Erzbischof Burger äußert sich nach tödlicher Amokfahrt in Mannheim und betont die Notwendigkeit von Zusammenhalt und Hoffnung.

Mannheim, Deutschland - In Mannheim ereignete sich am Montag ein tragischer Vorfall, bei dem ein Auto mit hoher Geschwindigkeit in eine Menschenmenge fuhr. Dabei wurden zwei Menschen getötet und mehrere weitere schwer verletzt. Der mutmaßliche Täter, ein 40-jähriger deutscher Staatsangehöriger aus Rheinland-Pfalz, wurde von der Polizei festgenommen. Laut Angaben des baden-württembergischen Innenministeriums gibt es keine Hinweise auf politische Motive hinter dieser blutigen Tat. Ein Polizeisprecher erklärte, dass möglicherweise eine psychische Erkrankung des Fahrers zur Ursache des Vorfalls beigetragen hat. Erzbischof Stephan Burger äußerte sich am Dienstag erschüttert über diesen Vorfall und betonte, dass das Verbrechen gegen alle menschlichen Werte verstoße, wie **Kathpress berichtete**.

Ökumenische Andacht als Zeichen der Solidarität

Die Reaktionen auf diesen Vorfall sind geprägt von Entsetzen und Trauer. Erzbischof Burger betonte, dass er für die Verstorbenen und Verletzten bete und ihnen eine schnelle Genesung wünsche. Er forderte die Bürger Mannheim zum Zusammenhalt und zu Offenheit auf. Um der Opfer zu gedenken, findet am Dienstag um 17.30 Uhr eine ökumenische Andacht in der „CityKirche Konkordien“ statt. Neben Oberbürgermeister

Christian Specht und der evangelischen Landesbischöfin Heike Springhart wird auch Erzbischof Burger an dieser Andacht teilnehmen, die musikalische Beiträge und Gebete umfasst, wie **ebfr.de berichtete**.

Details	
Vorfall	Amokfahrt
Ursache	psychische Erkrankung
Ort	Mannheim, Deutschland
Verletzte	3
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kathpress.at• www.ebfr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at